

PROTOKOLL ÜBER DIE SITZUNG
DES FINANZAUSSCHUSSES NEHMTEN

- öffentlich -

Sitzung: vom 11. November 2013
im Gemeindehaus in Bredenbek
von 20:00 Uhr bis 21:25 Uhr

Unterbrechung: entfällt

Gesetzliche Mitgliederzahl: 5

Für diese Sitzung enthalten die Seiten 1 bis 5 Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nr. 1 - 7.

Anwesend:

a) Stimmberechtigt:
GV Christoph Freiherr von Fürstenberg-Plessen
als Vorsitzender

GV Ernst-Alexander Brüne
GV Hartmut Kraft

BM Silke Korbmacher
BM Dr. Ulrich Presuhn

b) nicht stimmberechtigt:
Protokollführung: Herr Mielke, Amt Großer Plöner See
BGM Johannes Hintz, GV'in Anke Ilinsch, GV Kurt Korbmacher, GV'in Melanie Kraft,
GV Dr. Reinhard Knof, GV'in Petra Schuldt; Zuhörer/innen: 8

Es fehlten: ./.

Die Mitglieder des Finanzausschusses Nehnten waren durch Einladung vom 29.10.2013 zu Montag, 11. November 2013 um 20:00 Uhr unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladung keine Einwände erhoben wurden.

Der Ausschuss war nach Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Tag, Zeit und Ort der Sitzung waren öffentlich bekannt gegeben worden.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Änderung / Ergänzung der Tagesordnung
2. Verpflichtung und Einführung der bürgerlichen Ausschussmitglieder
3. Niederschrift vom 21. März 2013
4. 1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013
5. Beratung über die Anhebung der Realsteuerhebesätze
6. Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014
7. Anfragen

Nach Verlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwände erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

keine

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 1**Begrüßung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung und der Beschlussfähigkeit sowie Änderung / Ergänzung der Tagesordnung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr, begrüßt die Anwesenden und stellt die fristgerechte Einladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Änderungen zur Tagesordnung werden nicht vorgenommen.

TOP 2**Verpflichtung und Einführung der bürgerlichen Ausschussmitglieder**

Die Mitglieder, die nicht der Gemeindevertretung angehören, werden gemäß § 46 Abs. 6 GO vom Vorsitzenden des Ausschusses durch Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten verpflichtet und in ihr Amt eingeführt.

TOP 3**Niederschrift vom 21. März 2013**

Gegen die Niederschrift vom 21. März 2013 werden keine Einwände erhoben.

TOP 4**1. Nachtragshaushaltssatzung und 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013**

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Der 1. Nachtragshaushaltssatzung und dem 1. Nachtragshaushaltsplan für das Haushaltsjahr 2013 wird zugestimmt.

dafür: 5**dagegen: 0****Enthaltungen: 0**

GV von Fürstenberg-Plessen berichtet, dass der Schuldenstand der Gemeinde im Prüfbericht des Gemeindeprüfungsamtes nicht korrekt angegeben wurde. Der Schuldenstand zum 31.12.2013 beträgt 12.500 €. Der entsprechende Vermerk wird der Niederschrift als *Anlage* beigelegt.

BM Dr. Presuhn bittet darum, dass der Prüfbericht auch den bürgerlichen Mitgliedern zugesandt wird.

TOP 5**Beratung über die Anhebung der Realsteuerhebesätze**

Der Hebesatz für die Grundsteuer A wird von bisher 260 v. H. auf 280 v. H. angehoben.

Der Hebesatz für die Grundsteuer B wird von bisher 260 v. H. auf 280 v. H. angehoben.

Der Hebesatz für die Gewerbesteuer bleibt unverändert bei 320 v. H.

dafür: 3**dagegen: 1****Enthaltungen: 1**

GV Kraft merkt an, dass die Gemeindevertretung sich über die Einführung einer Hundesteuer Gedanken machen sollte.

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

TOP 6**Haushaltssatzung und Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014**

Der Gemeindevertretung wird nachstehender Beschluss empfohlen:

Dem/Der

1. Investitionsplan 2014
2. Finanzplan 2014
3. Stellenplan 2014
4. Haushaltsplan 2014
5. Haushaltssatzung 2014

wird – mit folgenden Änderungen – zugestimmt (*Anlage*):

Haushaltssatzung:

Die Hebesätze für die Grundsteuer A und Grundsteuer B werden auf 280 v. H. festgesetzt.

Verwaltungshaushalt:

Seite 30 – HHSt. 90000.000010 – Grundsteuer A

Der Ansatz wird aufgrund der Hebesatzänderung auf 12.900 € erhöht.

Seite 30 – HHSt. 90000.001000 – Grundsteuer B

Der Ansatz wird aufgrund der Hebesatzänderung auf 46.300 € erhöht.

Seite 31 – HHSt. 910000.860000 – Zuführung zum Vermögenshaushalt

Die Zuführung zum Vermögenshaushalt erhöht sich auf 30.100 €

Vermögenshaushalt:

Seite 38 – HHSt. 46400.935000 – Anschaffungskosten Kindergarten

Für die Anschaffung einer Vogelnestschaukel und einer Sandkiste werden 5.000 € veranschlagt.

Seite 44 – HHSt. 81500.960000 – Ausbaukosten Wasserversorgung

Für die Dachsanierung des Wasserwerkes Sepel werden 2.000 € veranschlagt.

dafür: 5

dagegen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 7**Anfragen**

- GV von Fürstenberg-Plessen berichtet über einen zu kippen drohenden Baum, der in einem anderen Baum hängt (Bredenbek Richtung Nehnten).
- BGM Hintz dankt der Gutsverwaltung für die geleistete Arbeit beim Sturm „Christian“. Ebenso bedankt er sich bei der Freiwilligen Feuerwehr.
- GV Kraft spricht folgende Punkte an:
 - Anschaffung eines Fahrradständers für den Kindergarten
 - Absackung des Bürgersteiges Höhe Sandberg 20 nach Verlegung der Gasleitung
 - Einrichtung einer Flatrate beim Telefon/Internetanschluss für das Gemeindehaus
- BGM Hintz gibt folgende Termine bekannt:
 - 17.11.2013 Kranzniederlegung anlässlich des Volkstrauertages
 - 27.11.2013 Einladung zum Breitbandforum Schleswig-Holstein
 - 05.12.2013 Einwohnerversammlung
 - 16.12.2013 Sitzung der Gemeindevertretung

VERHANDLUNGSNIEDERSCHRIFT UND BESCHLUSS

- Herr Schaknat regt an, bei der Zweitwohnungssteuer genauere Prüfungen durchzuführen.
- GV'in Kraft spricht an, dass nicht nur bei der Ortseinfahrt geblitzt werden sollte, sondern auch bei der Ortsausfahrt.
- BGM Hintz bedankt sich bei Herrn Mielke, der zum 01.01.2014 zur Stadt Plön wechselt, für die Begleitung und Unterstützung in den letzten Jahren mit einem Präsent.

VORSITZENDER

Christoph Freiherr von Fürstenberg-Plessen

PROTOKOLLFÜHRER

Dirk Mielke

Anlagen zum Protokoll:

zu TOP 4: Vermerk „Überörtliche Prüfung – Entwicklung der Schulden“

- nur für Gemeindevertreter -

zu TOP 6: Haushaltssatzung Haushaltsjahr 2014 und Gesamtplan

Haushaltssatzung der Gemeinde Nehnten für das Haushaltsjahr 2014

Aufgrund der §§ 77 ff. der Gemeindeordnung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2014 wird

1.	im Verwaltungshaushalt		
	in der Einnahme auf		448.200 EUR
	in der Ausgabe auf		448.200 EUR
	und		
2.	im Vermögenshaushalt		
	in der Einnahme auf		36.000 EUR
	in der Ausgabe auf		36.000 EUR
	festgesetzt.		

§ 2

Es werden festgesetzt:

1.	der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen auf		0 EUR
2.	der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf		0 EUR
3.	der Höchstbetrag der Kassenkredite auf		0 EUR
4.	die Gesamtzahl der im Stellenplan ausgewiesenen Stellen auf		1,63 Stellen

§ 3

Die Hebesätze für die Realsteuern werden wie folgt festgesetzt:

1.	Grundsteuer		
	a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)		280 %
	b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)		280 %
2.	Gewerbsteuer		320 %

§ 4

Der Höchstbetrag für unerhebliche über- und außerplanmäßige Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen, für deren Leistung oder Eingehung der Bürgermeister seine Zustimmung nach § 82 Abs. 1 Gemeindeordnung erteilen kann, beträgt 500,00 EUR. Die Genehmigung der Gemeindevertretung gilt in diesen Fällen als erteilt. Der Bürgermeister ist verpflichtet, der Gemeindevertretung mindestens halbjährlich über die geleisteten über- und außerplanmäßigen Ausgaben und die über- und außerplanmäßigen eingegangenen Verpflichtungen zu berichten.

Gesamtplan für das Haushaltsjahr 2014

1. Zusammenfassung der Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen

- in EUR -

Einzelplan		Haushaltsansatz				Ergebnisse der Jahresrechnung		
		Haushaltsjahr 2014			Vorjahr 2013		2012	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR		Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Verwaltungshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	100	15.800		100	15.800	45,50	16.002,71
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	300	11.600		300	13.100	1.042,20	14.728,11
2	Schulen	0	40.900		0	36.600	0,00	37.119,16
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	1.800		0	2.100	0,00	1.502,68
4	Soziale Sicherung	70.600	94.500		55.100	87.800	75.399,35	83.751,86
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	800		0	800	0,00	690,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0	43.300		0	39.900	455,98	37.200,69
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	100	1.000		100	1.000	214,80	1.081,61
8	Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grundvermögen	29.900	13.900		27.300	14.500	29.603,33	11.542,79
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	347.200	224.600		365.800	237.100	337.839,46	240.981,01
0-9	Zusammen	448.200	448.200		448.700	448.700	444.600,62	444.600,62

Einzelplan		Haushaltsansatz					Ergebnisse der Jahresrechnung	
		Haushaltsjahr 2014			Vorjahr 2013		2012	
Nr.	Bezeichnung	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Verpfl.-Erm. EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR	Einnahmen EUR	Ausgaben EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Vermögenshaushalt							
0	Allgemeine Verwaltung	0	0	0	0	0	0,00	1.424,43
1	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	0	0	0	0	3.000	900,00	250,86
2	Schulen	0	0	0	0	0	0,00	0,00
3	Wissenschaft, Forschung, Kulturpflege	0	0	0	0	0	0,00	0,00
4	Soziale Sicherung	0	5.000	0	0	0	0,00	535,42
5	Gesundheit, Sport, Erholung	0	0	0	0	0	0,00	0,00
6	Bau- und Wohnungswesen, Verkehr	0	0	0	3.600	11.000	0,00	40.000,00
7	Öffentliche Einrichtungen, Wirtschaftsförderung	0	0	0	0	0	0,00	0,00
8	Wirtschaftliche Unternehmen, Allgemeines Grundvermögen	0	2.000	0	0	0	370,00	11.523,48
9	Allgemeine Finanzwirtschaft	36.000	29.000	0	38.900	28.500	92.324,08	39.859,89
0-9	Zusammen	36.000	36.000	0	42.500	42.500	93.594,08	93.594,08
	Gesamthaushalt	484.200	484.200	0	491.200	491.200	538.194,70	538.194,70